



Uschi Korda

## Über Lebensbücher

**17 Frauen über Literatur, die ihr Leben verändert hat**

208 Seiten

Hardcover, 13,5 x 21,5 cm

EUR 27,00

ISBN 978-3-222-1532-3

Molden Verlag

**ET 17. Oktober 2024 (Sperrfrist!)**

*Welche Bücher haben dein Leben verändert? Was war dein Überlebensbuch?* Autorin **Uschi Korda** hat gefragt und 17 außergewöhnliche Frauen haben geantwortet. Berührend und aufrichtig erzählen sie von **Schicksalsschlägen und Entscheidungen** und verraten, welche Bücher ihnen dabei geholfen haben, berufliche oder private Krisen zu meistern. **Über Lebensbücher** ist prall gefüllt mit **rettenden Literaturtipps** und gibt darüber hinaus einen **persönlichen Einblick** in die spannenden Lebens- und Lesewelten der Porträtierten.

Die Schauspielerinnen **Proschat Madani**, **Caroline Peters** und **Ursula Strauss**, Gletscherforscherin **Andrea Fischer**, Winzerin **Dorli Muhr**, Boxerin **Eva Voraberger**, Vulkanforscherin **Ulla Lohmann**, die Journalistinnen **Heidi List**, **Iris Radisch** und **Barbara Stöckl**, die Künstlerinnen **Renate Bertlmann** und **Xenia Hausner**, Reise-Autorin **Waltraud Hable**, Museumsdirektorin **Barbara Staudinger**, Theologin **Mira Ungewitter** sowie Bücher-Moderatorin **Maria-Christina Piwowarski** und Buchhändlerin **Anna Jeller** erinnern sich an ihre ersten Leseerfahrungen und verraten außerdem Einkaufs- und Inspirationsquellen.

*Eine Einladung, Autorinnen und Autoren neu oder wieder zu entdecken.*

- 17 Frauen über jene Bücher, die ihr Leben verändert haben
- Die etwas andere Survival-Literatur für schwierige Momente
- Persönliche Einblicke in Lebens- und Berufswelten beeindruckender Frauen

**>> [Hier geht's zum Buch](#)**

## BLICK INS BUCH

*Anna Jeller*

*Und dann gibt es eines das ihr auch in schwierigen Situationen verlässlich den Weg zeigt, sie tröstet. Selbst als sie im Alter von 35 Jahren in einer Situation war, die sie heute als sehr einschneidend bezeichnet. Es war eine Zeit, in der zum ersten Mal die großen Fragen des Lebens bedeutend werden. Die Jugend hat sich verabschiedet, man fragt sich, ob man den richtigen Beruf hat, die Beziehung einem guttut und als Frau, ob man Kinder haben möchte. Damals begann bei Anna auch noch eine Autoimmunkrankheit, die jedoch lange nicht diagnostiziert wurde. In dieser Zeit der Ungewissheit hat sich durch den erst später erkannten Morbus Basedow ihre Persönlichkeit komplett verändert. Plötzlich war sie zu nichts mehr fähig, stand permanent am Rande einer Depression, auch die Buchhandlung war längst noch nicht eine gesicherte wirtschaftliche Existenzbasis. Das war der Punkt, wo sie sich wieder einmal „Hiob“ von Joseph Roth aus dem Regal geholt hat. „Es war mir ein Trost, was dieser Hiob in seinem Leben alles ertragen und vor allem erduldet hat. Hauptsächlich, weil er seinen Gott hatte, den hatte ich nicht, aber ich hatte das Buch. Es hat mir gezeigt, egal was einem widerfährt, man überlebt es, man wird stärker und man wächst damit. Es ist auch so schön zu lesen, weil es sehr gerade geschrieben ist. Hin und wieder gibt es ein paar poetische Einsprengsel, aber im Grunde ist es eine sehr strenge Erzählung.“*

**Man kommt irgendwann drauf, dass man sich durchaus selbst retten kann und dazu keine Männer braucht. Schon gar nicht auf Pferden. – Ursula Strauss**

## ÜBER DIE AUTORIN



**Uschi Korda** ist Journalistin und Autorin. Für ihre Interviews, Porträts und Reportagen bereist die ehemalige Chefredakteurin des Magazins »Servus in Stadt & Land« Österreich und darüber hinaus, für ihre Kochbücher hat sie einigen Weltköch:innen über die Schulter geblickt. Uschi Korda lebt und arbeitet in Wien.  
(c) Daniela Beranek